

**Ausschreibung:**

**Universitätsprofessur für Österreichisches und Europäisches  
Öffentliches Recht  
(Kennzahl 2018-01)  
WU (Wirtschaftsuniversität Wien)**

An der WU (Wirtschaftsuniversität Wien) ist eine Universitätsprofessur<sup>1</sup> für Öffentliches Recht am Department für Öffentliches Recht und Steuerrecht zu besetzen.

Die WU ist eine der größten Wirtschaftsuniversitäten in der Europäischen Union, zentral gelegen im Herzen Europas. Sie genießt große Anerkennung als ein Zentrum für ausgezeichnete Forschung und Lehre und ist höchst attraktiv für internationale Studierende und Lehrende. Die WU bietet eine breite Palette von Bachelor-, Master- und Doktoratsstudien sowie postgraduale Programme in den Bereichen Wirtschaft und Wirtschaftsrecht an. Sie verfügt über die angesehene dreifache Akkreditierung für Wirtschaftshochschulen – EQUIS, AACSB und AMBA – und ist in zahlreiche internationale Netzwerke eingebunden, darunter PIM und CEMS.

Das Department für Öffentliches Recht und Steuerrecht betreut in Lehre und Forschung die Bereiche Öffentliches Recht (einschließlich Straf-, Europa- und Völkerrecht) und Steuerrecht. Das Department ist eine führende Einrichtung des österreichischen und internationalen Steuerrechts, des österreichischen und europäischen öffentlichen Rechts, des Wirtschaftsstrafrechts, des Europarechts und des internationalen Rechts im deutschsprachigen Raum und im internationalen Umfeld. Das Department betreut insbesondere die öffentlich-rechtlichen Kernbereiche des rechtswissenschaftlichen Studiums mit Schwerpunkt Wirtschaftsrecht sowie einschlägige Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudien mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung.

Die ausgeschriebene Stelle ist dem Institut für österreichisches und europäisches öffentliches Recht zugeordnet. Vom Stelleninhaber/von der Stelleninhaberin wird erwartet, dass er/sie seine/ihre Forschungstätigkeit auch im Bereich des österreichischen öffentlichen Rechts einschließlich seiner europäischen und internationalen Verflechtungen entfaltet; weiters eine gewisse Schwerpunktsetzung im Öffentlichen Wirtschaftsrecht und in den Grundlagen des Öffentlichen Rechts. Deutschsprachige Lehrerfahrung und Exzellenz in der akademischen Lehre werden vorausgesetzt.

Erforderliche Fähigkeiten und Qualifikationen: a) Habilitation oder gleichzuhaltende wissenschaftliche Qualifikation im Fach Öffentliches Recht (Verfassungs- und Verwaltungsrecht); b) eine hervorragende Reputation für exzellente Forschung im einschlägigen Bereich, dem akademischen Alter entsprechend; c) Lehrerfahrung auf Bachelor-, Master- oder Diplomstudien- sowie Doktoratsebene; d) nachgewiesenes Engagement in exzellenter Lehre; e) Führungskompetenz; f) Kompetenz im Bereich des Gender Mainstreaming

---

<sup>1</sup> Angestellte/r gemäß Verwendungsgruppe A 1 laut Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten, jährliches Mindestentgelt 70.071,40 € brutto; das tatsächlich zur Auszahlung gelangende jährliche Bruttogehalt ist verhandelbar.

Der Schwerpunkt der Professur liegt auf der Mitwirkung im öffentlich-rechtlichen Lehrprogramm (österreichisches und europäisches öffentliches Recht) in den wirtschaftsrechtlichen und wirtschaftswissenschaftlichen Studien der WU (Bachelor-, Master- und Doktoratsstudium); daneben wird auch die Bereitschaft zur Mitwirkung in der Executive Education und aktive Weiterentwicklung der akademischen Programme erwartet. Es wird die Bereitschaft vorausgesetzt, Lehrveranstaltungen deutsch- und englischsprachig anzubieten. Darüber hinaus wird die Betreuung von Bachelorarbeiten, Masterarbeiten und Dissertationen erwartet. Bereitschaft zu einer international ausgerichteten Tätigkeit sowie zur Einwerbung von Forschungsmitteln werden jedenfalls vorausgesetzt.

Ferner wird von dem neuen Professor/der neuen Professorin die Mitwirkung an den Selbstverwaltungsaktivitäten der Universität erwartet.

Für weitere Details zu dieser Position kontaktieren Sie bitte Univ. Prof. Dr. Michael Holoubek, Vorstand des Departments für Öffentliches Recht und Steuerrecht, telefonisch unter ++43-1-31336-4660, oder per E-Mail an [michael.holoubek@wu.ac.at](mailto:michael.holoubek@wu.ac.at).

Bewerber und Bewerberinnen werden gebeten, ihre Bewerbung und alle relevanten Dokumente entlang der Kriterien des Ausschreibungstexts an die Rektorin der Wirtschaftsuniversität Wien, 1020 Wien, Welthandelsplatz 1, zu richten. Elektronische Bewerbungen können an [prof.application@wu.ac.at](mailto:prof.application@wu.ac.at) gerichtet werden. Bitte geben Sie bei der Bewerbung die oben angeführte Kennzahl an. Die Bewerbungsfrist endet am 14.03.2018.

Die WU ist dem Prinzip der Chancengleichheit verpflichtet und setzt sich für Diversität und Inklusion ein. Da sich die WU eine Erhöhung des Frauenanteils am wissenschaftlichen Personal zum Ziel gesetzt hat, werden qualifizierte Frauen nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen. Personen mit Behinderung sind besonders eingeladen, sich zu bewerben, und werden in allen Phasen des Bewerbungsprozesses unterstützt. An der WU ist ein Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen eingerichtet, der gemäß § 42 Universitätsgesetz 2002 in Berufungsverfahren eingebunden ist.

Die WU wurde mit dem Zertifikat des Audits *hochschuleundfamilie* ausgezeichnet und bietet Unterstützung für Dual-Career-Paare an. Für nähere Informationen besuchen Sie bitte [www.wu.ac.at](http://www.wu.ac.at).